

Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf "Landwirt/Landwirtin"
Aufgabe zur Tierproduktion: "Schwein"

Zeit: 90 Minuten

Landwirt K. ist Ferkelerzeuger und hält seine 200 Sauen im geschlossenen System. Der Einsatz von hochfruchtbaren Sauenlinien sowie Verbesserungen im Management haben zu Wurfgrößen von 16 Ferkeln geführt. Selbst Würfe mit 18 Ferkeln sind keine Seltenheit mehr. Gleichzeitig sind aber auch die Ferkelverluste und der Anteil an Ferkeln mit geringem Wuchs "Kümmerer-Ferkel" angestiegen.

Ferkelerzeuger K. sieht sowohl in der Optimierung der Sauenfütterung während der Säugezeit als auch in dem Einsatz zusätzlicher Milch für die Saugferkel Lösungsansätze.

1. Erläutern Sie, warum Ferkelerzeuger K. auf die ansteigenden Ferkelverluste, aufgrund der gestiegenen biologischen Leistung, reagieren muss. Nennen Sie mindestens vier Gründe.
2. Erläutern Sie mindestens fünf mögliche Ursachen
 - für das gehäufte Auftreten von "Kümmerer-Ferkeln" und
 - für die Ferkelverluste.
3. Sauenhalter K. sieht in der Ferkelwache eine weitere Möglichkeit, die Ferkelverluste zu senken. Welche Maßnahmen sollte K. im Rahmen der Geburtenüberwachung routinemäßig durchführen? Erläutern Sie mindestens fünf Maßnahmen.
4. Neben den Ferkelverlusten hat die Anzahl von Sauen mit starken Körpermasseverlusten während der Laktation deutlich zugenommen. Um mit der Fütterung reagieren zu können, versucht K. die notwendige Futtermenge als auch die potentiellen Körpermasseverluste zu kalkulieren.
 - a) Berechnen Sie die Futtermenge (nach Anfütterung), die die 265 kg schweren Sauen bei der o.g. Leistung mindestens aufnehmen müssen, um entsprechende Aufzuchtleistungen zu realisieren. Gehen Sie von üblichen Energiedichten für Säugefutter aus.
 - b) Sauenhalter K. hat nach der Anfütterung eine durchschnittliche Futteraufnahme seiner Sauen von rund 7,5 kg je Sau und Tag ermittelt. Prüfen Sie mit einer Rechnung, wie viel Körperfett die Sauen während der Säugedauer von 23 Tagen mobilisieren müssen, um das Energiedefizit zu kompensieren. (Energiefreisetzung aus Fett: 50 g Fett liefern 1 MJ ME)Beurteilen Sie kurz die Ergebnisse aus a) und b).
5. K. beabsichtigt die Ferkel ab dem vierten Tag zusätzlich mit Ferkelmilch (Rescuemilk) aufzuziehen. Ermitteln Sie anhand des vorliegenden MAT (Rescuemilk) fünf qualitätsbestimmende Inhaltsstoffe und erläutern Sie diese im Hinblick auf die Bedürfnisse des jungen Ferkels.

6. Beschreiben Sie mindestens zwei weitere Möglichkeiten (Verfahren), wie die Ferkel aus großen Würfen nach der Kolostrumphase aufgezogen werden können.
7. K. hat zwei Milchaustauscher-Angebote vorliegen.
 Beide Produkte sind als qualitativ gleichwertig einzuschätzen.
 SprayFo Ferkelmilch wird im 10 kg Sack angeboten und kostet 37,95 € incl. MwSt.
 Das Produkt Ferkelmilch Normi wird im 25 kg Sack angeboten und kostet 84,50 € ohne MwSt.
 Da die Qualitäten gleichwertig sind, wird sich Ferkelerzeuger K. für das kostengünstigere Produkt entscheiden.
 Berechnen Sie die Kosten je kg Milchaustauscher incl. MwSt.

- Hilfsmittel:
- Taschenrechner
 - Empfehlungen zur täglichen Energieversorgung von laktierenden Sauen
 - Beipackzettel "Rescuemilk"

Empfehlungen zur täglichen Energieversorgung von laktierenden Sauen (Säugedauer: 25 Tage)

(GfE, 2006, geändert)

Wurfzuwachs kg/Tag		2,0	2,5	2,5	3,0
aufgezoene Ferkel/Wurf, ca.		8,5	10,5	10,5	12,5
LM-Verlust (Absäugen) kg		10		20	
Lebendmasse zu Beginn der Laktation kg		MJ ME/Sau und Tag		MJ ME/Sau und Tag	
185	- im Mittel	70	85	75	90
	- nach Anfütterung ¹⁾	81	105	89	113
225	- im Mittel	74	89	78	93
	- nach Anfütterung	88	111	94	(117)
265	- im Mittel	77	92	82	96
	- nach Anfütterung	92	(116)	100	(122)

¹⁾ 7 bis 10 Tage Anfütterungsdauer

RESCUEMILK

Kunstmelkvoeder voor biggen. Milchausstauschfuettermittel für Ferkel.

Verstrekken vanaf 4 dagen leeftijd. Per liter melk: 1000 gram water van 55°C en 150 gram poeder.
Verabreichen ab 4. Lebenstage. Pro Liter Milch: 1000 Gramm Wasser von 55°C und 150 Gramm Pulver.

Vitamins E is deels vervangen door de natuurlijke antioxidant PROVIOX 50. PROVIOX 50 bevat verbindingen met antioxidantiserende eigenschappen. De volgende hoeveelheid vitamine E is vervangen door PROVIOX 50 / Vitamin E wird teilweise durch das natürliche Antioxidationsmittel PROVIOX 50 ersetzt. PROVIOX 50 enthält eine Kombination von Substanzen mit antioxidativen Eigenschaften. Die folgende Menge an Vitamin E wurde durch Proviox 50 ersetzt: 75 mg/kg

Samenstelling/Zusammensetzung:

Weipoeder/Molkepulver, Weivekern/Molkefettkonzentrat, Bloedplasma/Blutplasma-pulver von Schweinen, Druivensuiker/Traubenzucker, Tarwegluten (gehydrolyseerd)/Weizenkleber (hydrolysiert), Tarwezetmeel (ontsloten)/Weizenstärke (aufgeschlossen), Sojeweit-concentraat/Sojaproteinkonzentrat, Dicalciumfosfaat/Dicalciumphosphat, Vismeeel/Fischmehl

Gehalten/Inhaltsstoffe in v.H.:

ME Sch.	16.5	MI/kg	Calcium	0.54	%
Ruw eiwit/Rohprotein	20.5	%	Fosfor/Phosphor	0.61	%
Ruw vet/Rohfett	10.0	%	Natrium	0.84	%
Ruwe celstof/Rohfaser	0.1	%	Lysin(e)	1.59	%
Ruw as/Rohasche	8.3	%	Methionin(e)	0.46	%

Nutritionele toevoegingsmiddelen/Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe (per/pro kg):

E672 Vitamin(e) A 25500 IE, E671 Vitamin(e) D3 4999 IE, Vitamin(e) E (di-alpha-tocopherol acetate) 75 IE/mg, E1 IJzer(II)sulfaat, monohydraat (IJzer)/Eisen als Eisen-(II)-sulfat, Monohydrat 87 mg, E4 Koper(I)sulfaat, pentahydraat (Cu/Koper)/Kupfer als Kupfer-(II)-sulfat, Pentahydrat 150 mg, E6 Zinkchelaat van aminozuren, gehydrateerd (Zink), Zink als Aminosäure-Zinkchelat, Hydrat 50 mg, E5 Mangaan(II)sulfaat, monohydraat (Mangaan)/Mangan als Mangan-(II)-sulfat, Monohydrat 132 mg, E2 Kaliumjodide (Jodium)/Jod als Kaliumjodid 2.0 mg, E8 Natriumseleniet (Selenium)/Selen als Natriumselenit 0.2 mg

Zoïotechnische toevoegingsmiddelen/Zootechnische Zusatzstoffe (per/pro kg):

E1700 Bacillus licheniformis (DSM5749) & Bacillus subtilis (DSM5750) 1:1 1.28 E+09 CFU/KBE

Het geïveerde diervoeder voldoet aan de voorwaarden van GMP- BCN-NL1 Antibioticavrij diervoeder.

Bevat bloedproducten/vismeeel - mag niet aan herkauwers worden vervoerd. Dit voeder is niet toegestaan in het Welfareprogramma.

Enthält Blutprodukte/Fischmehl - Darf nicht an Wiederkäuer verfüttert werden.

Niet verstrekken aan biggen ouder dan 12 weken. An Ferkel bis max. 12 Wochen verfüttern.

Provimi B.V., PO Box 5063, NL-3008 AB Rotterdam, ALPHA NL-06796



F4006098125010002021758

6098

F40-2405



X
14073023
nlde08.tbl

Nettogewicht: 25.0 kg
Productiedatum/Herstellungsdatum: Jul-2014
Bij voorkeur te gebruiken voor/Mindestens haltbar bis: Feb-2015
Labelnummer: 0195 14:57
Batch/ Partienummer: 0002021758